



Löschgruppenführer Markus Kreft (links) nimmt die Spende des Familienbetriebs Hyss entgegen.

Saalhausen: Am 15.03.2018 besuchte uns die Familie Hyss und überbrachte uns eine Spende, mit der Hilfsmittel, zur Sonderaufgabe des Löschzuges 4, angeschafft wurden.

Der Löschzug 4 setzt sich aus der Löschgruppe Saalhausen und der Löschgruppe Langenei / Kickenbach zusammen. Im Zuge einer großen Gefahrenanalyse wurde das Projekt SEG Wald gegründet.

Hier gilt es, aus den umliegenden Wäldern in Not geratene oder verletzte Personen, bei jeder Wetterlage, auf schnelle Art zu erreichen. Darunter fallen: Wanderer, Mountain- Biker, Drachenflieger und nicht zu vergessen die Waldarbeiter, die sich oft in gefährlichen Situationen befinden.

Dazu wurde ein Navigationsgerät der neusten Art mit Rettungspunkten und sogenannte POI (Point of Interest) angeschafft.

Zurzeit befindet sich das Gerät auf dem Tanklöschfahrzeug (TLF 3000), da dieses Fahrzeug über Allrad und kurzen Radstand verfügt und nahezu überall hinkommt. - **Siehe Bild** -

Des Weiteren konnten sich die Helfer vor Ort aus Saalhausen über einen neuen Rettungsrucksack und Sicherheitskleidung freuen.



Hier gilt ein Herzlichen Dank an den Familienbetrieb [Hyss Metallbearbeitung](#).

Und mit dem Worten von Gerhard Hyss möchte ich den Artikel schließen:

„Ich bin Saalhauser und möchte Saalhausen unterstützen!“